

Schlaglichter im 1. Quartal 2005 (I)

- I Aufschwung nicht in Sicht : Institute revidieren ihre Prognose für deutsches Wachstum 2005 auf nur noch 0,7 %
- I Teure Rohstoffe und starker Euro belasten deutsche Unternehmen; Auto, Chemie, Maschinenbau
- I Bisheriger Wachstumsmotor Export wird schwächer
- I Unverständnis über Kapitalismus-Debatte
Negative Folgen für den Standort Deutschland?



Schlaglichter im 1. Quartal 2005 (II)

- I Industrieproduktion in Deutschland noch aufwärts gerichtet; Baubranche jedoch weiterhin auf Talfahrt
- I Chancen für Trendwende beim deutschen Konsum schwinden; die Gründe für die Kaufzurückhaltung des deutschen Verbrauchers bleiben bestehen
- I Autoproduktion mit weltweit verlangsamtem Tempo
- I Hohe Stahlpreise schlagen auf Auto-Hersteller und - Zulieferer durch



Schlaglichter im 1. Quartal 2005 (III)

- I Amerika und China treiben trotz Abschwächung die Weltwirtschaft an
- I Asiens Konjunkturboom verdeckt die Risiken des Kontinents
- I Euro-Zone mit sehr moderatem Wachstum
- I Leichte Abkühlung des Wachstums in Osteuropa
- I PC- und Handy-Absatz weltweit noch zweistellig über Vj.



Stütze Export

- 2004 wuchs der Export um 8,6%*
- Wachstum 2005: 4% - 4,5%
- Deutsche Exporteure sind es noch aus der DM-Zeit gewohnt, sich trotz starker Währung auf den Exportmärkten zu behaupten.
- Deutschland hat es trotz des absolut nach wie vor großen Abstandes zu anderen Ländern geschafft, die Lohnstückkosten tendenziell zu senken !

Verarbeitendes Gewerbe: 1995 :Index 100
2004: Index 89.**

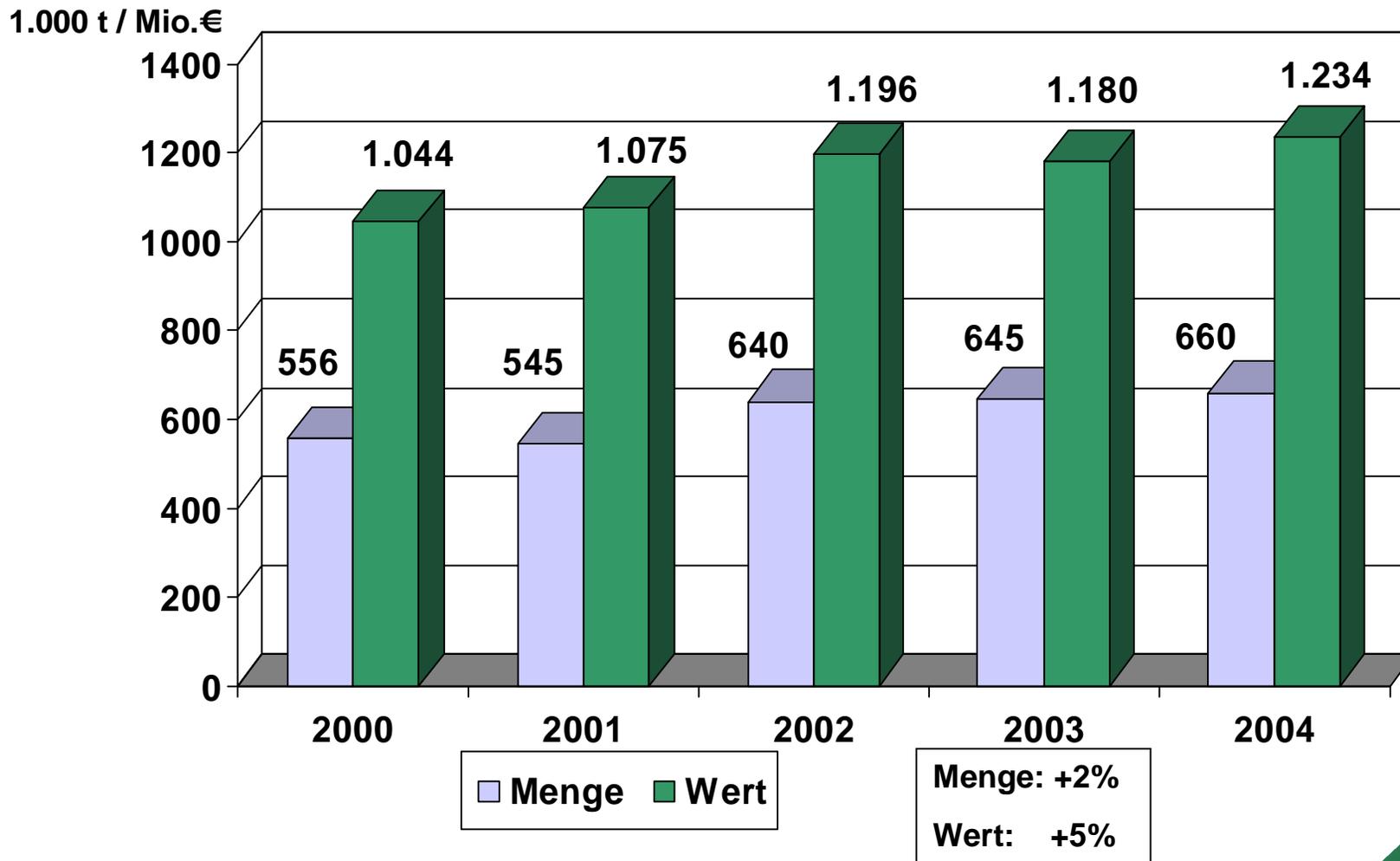


Fazit Ausblick Deutschland

- **Fehlendes Vertrauen von Konsumenten und Investoren**
- **Geringer Zuwachs der Investitionsneigung trotz günstiger Rahmenbedingungen**
- **Wirtschaftswachstum 2005 in Deutschland am unteren Ende der Rangliste der Industrienationen**
- **Lichtblick Export; Abhängigkeit von der Weltkonjunktur**
- **Keine grundlegende Verbesserung für 2006 zu erwarten**
- **Inflationstreibende Tendenzen gering**
- **Kaum Erholung am Arbeitsmarkt**

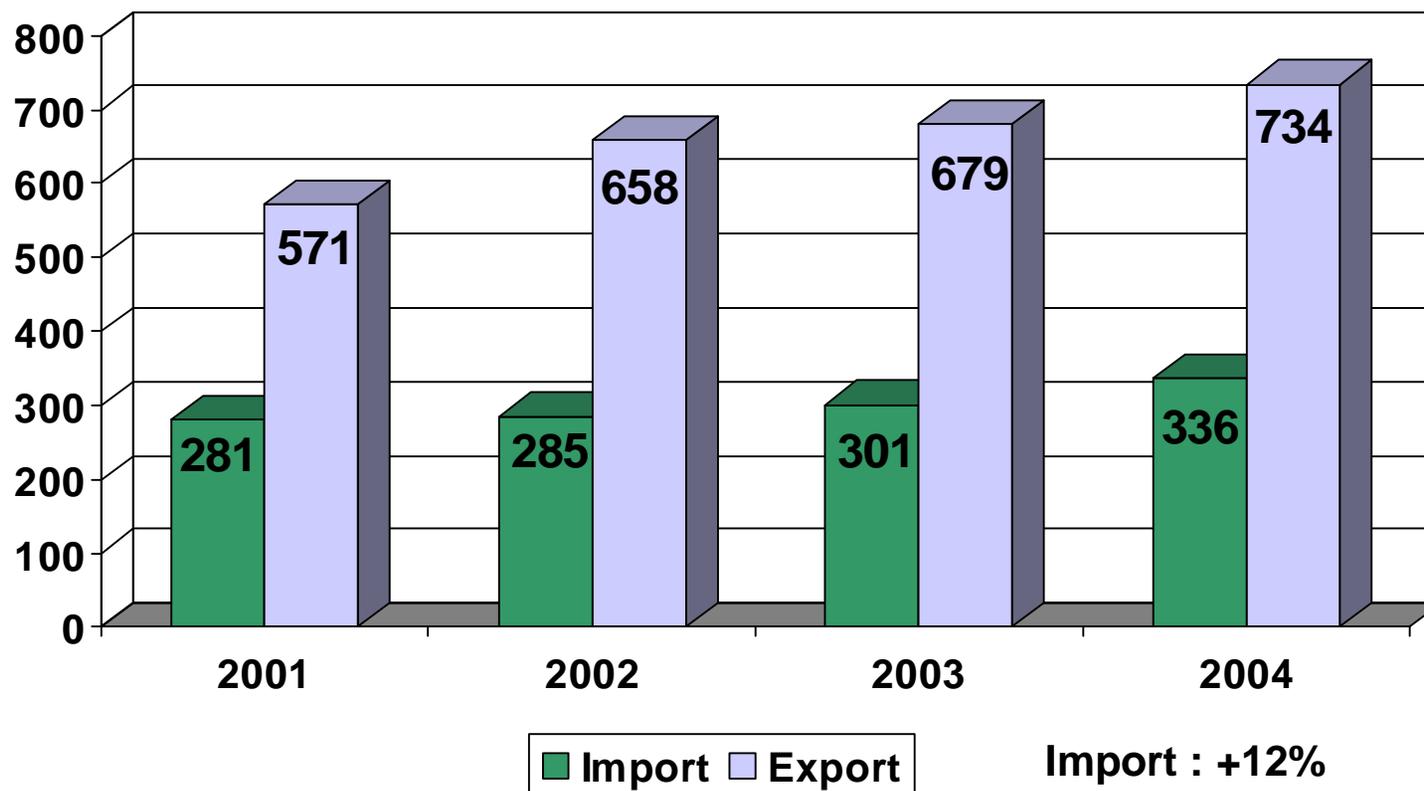


Produktion von Klebstoffen in Deutschland



Klebstoff Importe und Exporte

in Mio.€



Import : +12%
Export: +14%



Entwicklung ausgewählter Branchen in Deutschland (%-Veränderung zum Vorjahr)

Deutschland	%	2004	Jan. bis März 2005	Prognose 2005
Verarbeitendes Gewerbe	100,0	3,1	3,9	1,6
Transportmittel	14,1	3,0	1,8	2,9
Lebensmittel, Getränke & Tabak	8,7	0,7	3,9	0,2
Papier & Verpackungen	7,4	2,1	1,3	1,4
Metalle & Metall-Produkte	13,0	2,9	0,5	1,4
Maschinen & Anlagen	14,8	3,5	6,0	2,0
Elektrische & Optische Anlagen	15,4	7,0	9,1	2,2
Chemie	9,7	2,5	9,9	2,5
Holz & Möbel	3,5	0,7	-2,1	-0,9
Bauhauptgewerbe		-5,6	-15,5	-3,0

Quelle: FERI, The Economist



PKW-Neuzulassungen in Westeuropa (in Tausend)

Hersteller	1. Quartal 2005	1. Quartal 2004	Veränderung in %	Marktanteil in %	
	(in Tausend)	(in Tausend)		2005	2004
BMW Group	188	171	9,9	4,9	4,4
DaimlerChrysler	222	230	-3,5	5,8	5,9
Fiat-Gruppe	269	317	-15,1	7,1	8,1
Ford-Gruppe	444	461	-3,7	7,1	8,1
Honda	67	62	8,1	1,7	1,6
Mazda	66	72	-8,3	1,7	1,8
Mitsubishi	35	31	12,9	0,9	0,8
Nissan	92	100	-8,0	2,4	2,6
Toyota	208	211	-1,4	5,5	5,4
GM/Opel-Gruppe	409	405	1,0	10,7	10,4
MG Rover	29	35	-17,1	0,8	0,9
Peugot/Citroen	544	572	-4,9	14,3	14,6
Renault	381	317	20,2	10,0	10,0
VW-Konzern	649	663	-2,1	17,0	17,0
Gesamtzulassungen	3.814	3.911	-2,5		

Quelle: European Automobile Manufacturers Association (ACEA)



Deutscher Automobilmarkt (PKW/Kombi)

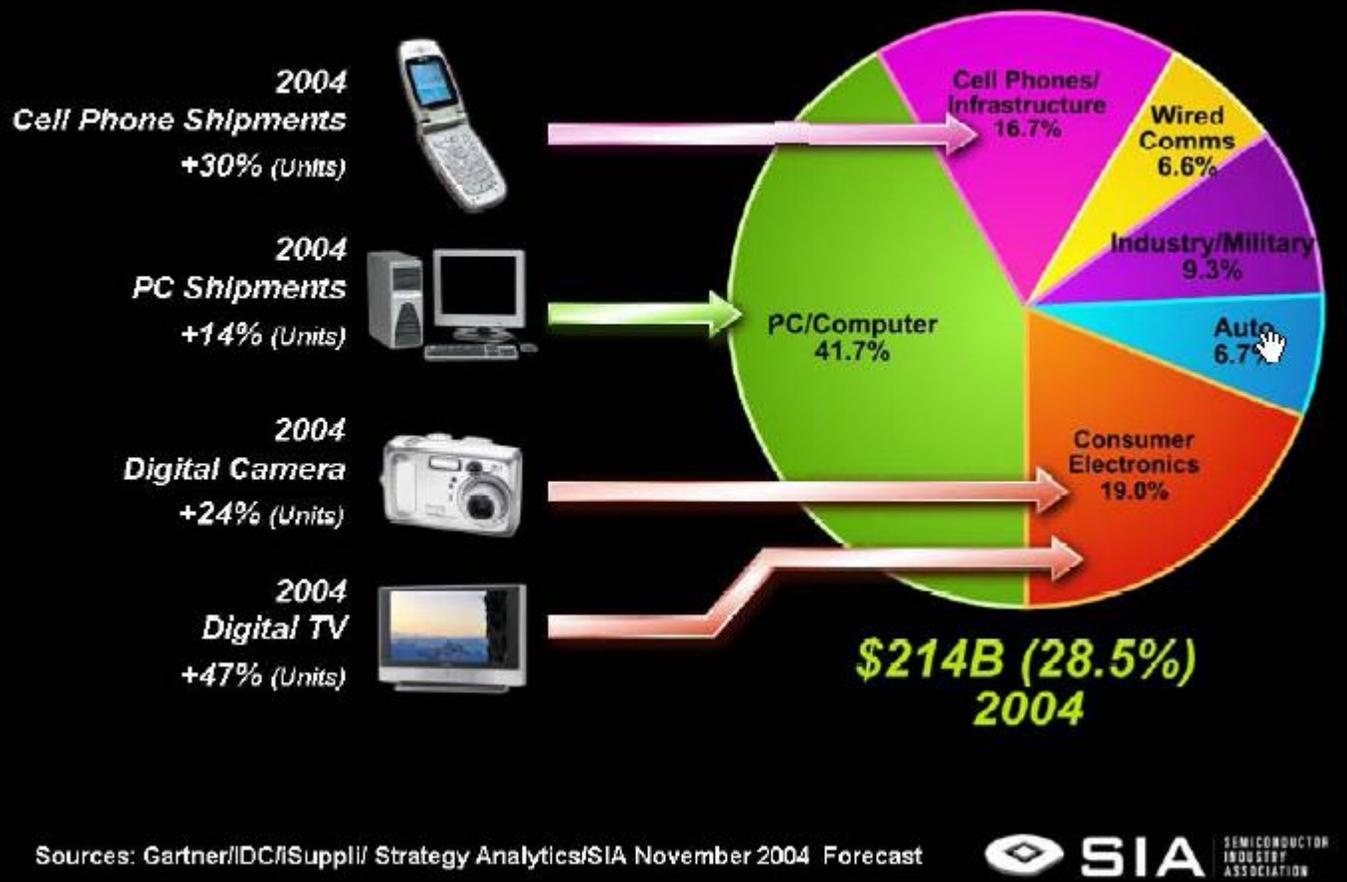
	März 2005		Jan. - März 2005	
	Anzahl in Tausend	Veränderung in %	Anzahl in Tausend	Veränderung in %
Produktion	482	-9	1.318	-1
Export	339	-11	926	-4
dt. Neuzulassungen	330	-1	749	-2
davon ausl. Marken	103	-2	380	-1
davon dt. Marken	228	0	517	-2

Quelle: VDA

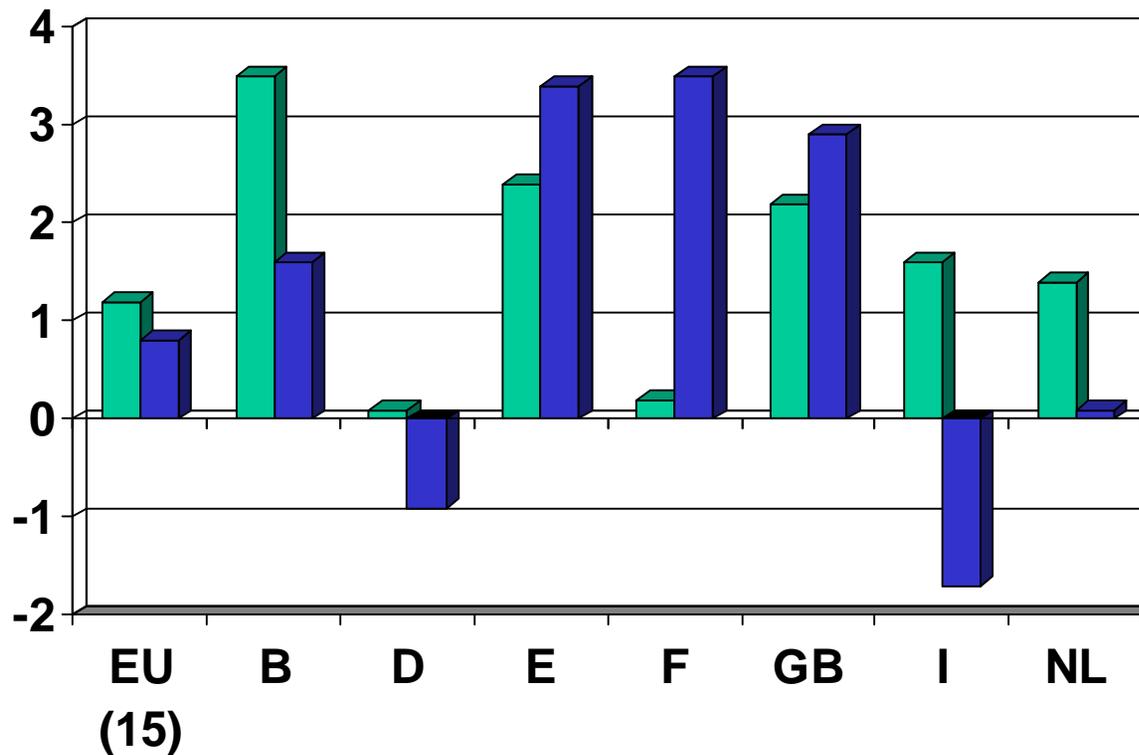


Welt – Halbleitermarkt 2004

Semiconductor Growth: 2004



Wirtschaftswachstum €- Zone (Bruttoinlandsprodukt zum Vorquartal in %, annualisiert)



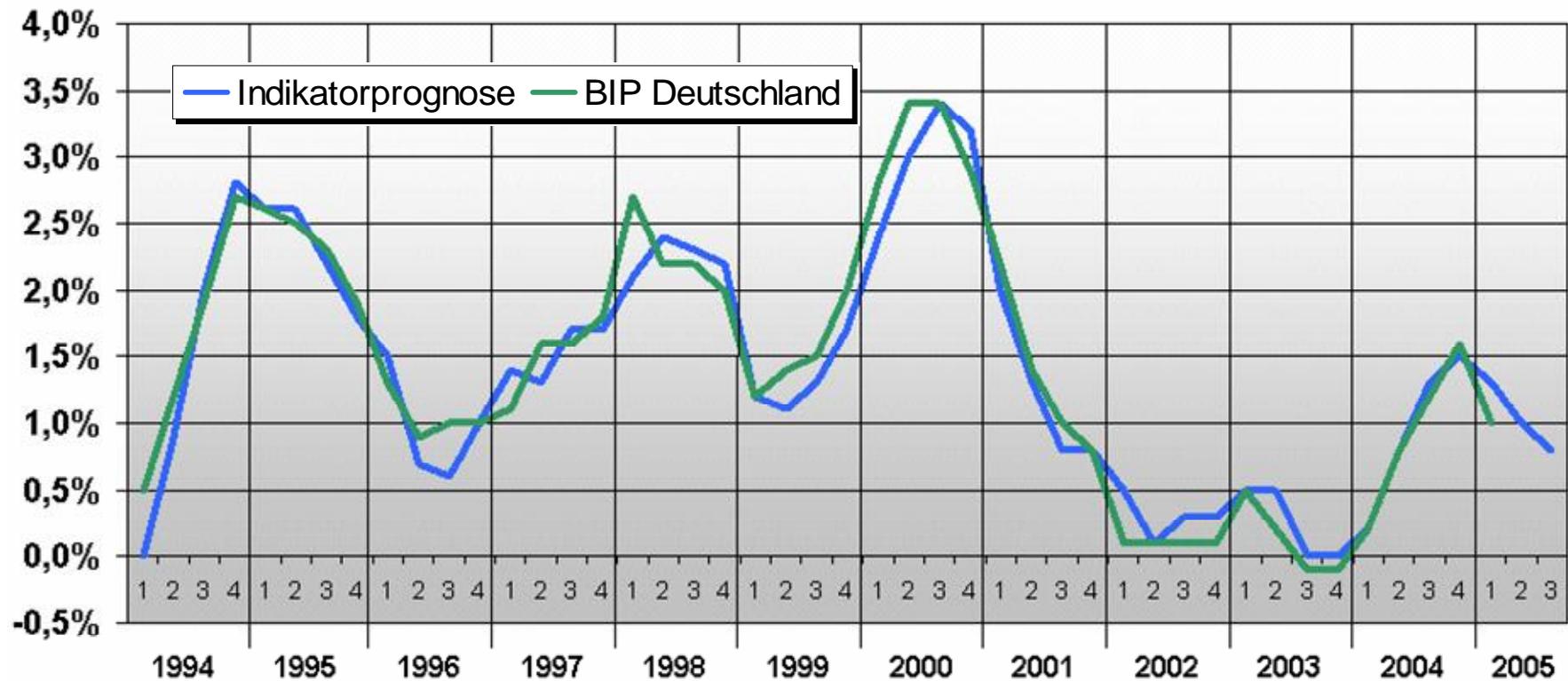
■ 3. Q 2004
■ 4. Q 2004

1.Qu.2005 liegt
z.Zt. noch nicht
vor.

Quelle: FERI, Economist



BIP-Entwicklung und BIP-Prognose in Deutschland seit 1994



Quelle: Handelsblatt – Indikatoren, 12.5.2005,
Stat. Bundesamt



Entwicklung des € - \$ Kurses

Wechselkursentwicklung Dollar vs. Euro^{a)}

Tageswerte: 1.1.1961 - 29.04.2005



Quelle: Deutsche Bundesbank, Europäische Zentralbank.



Rohölpreis

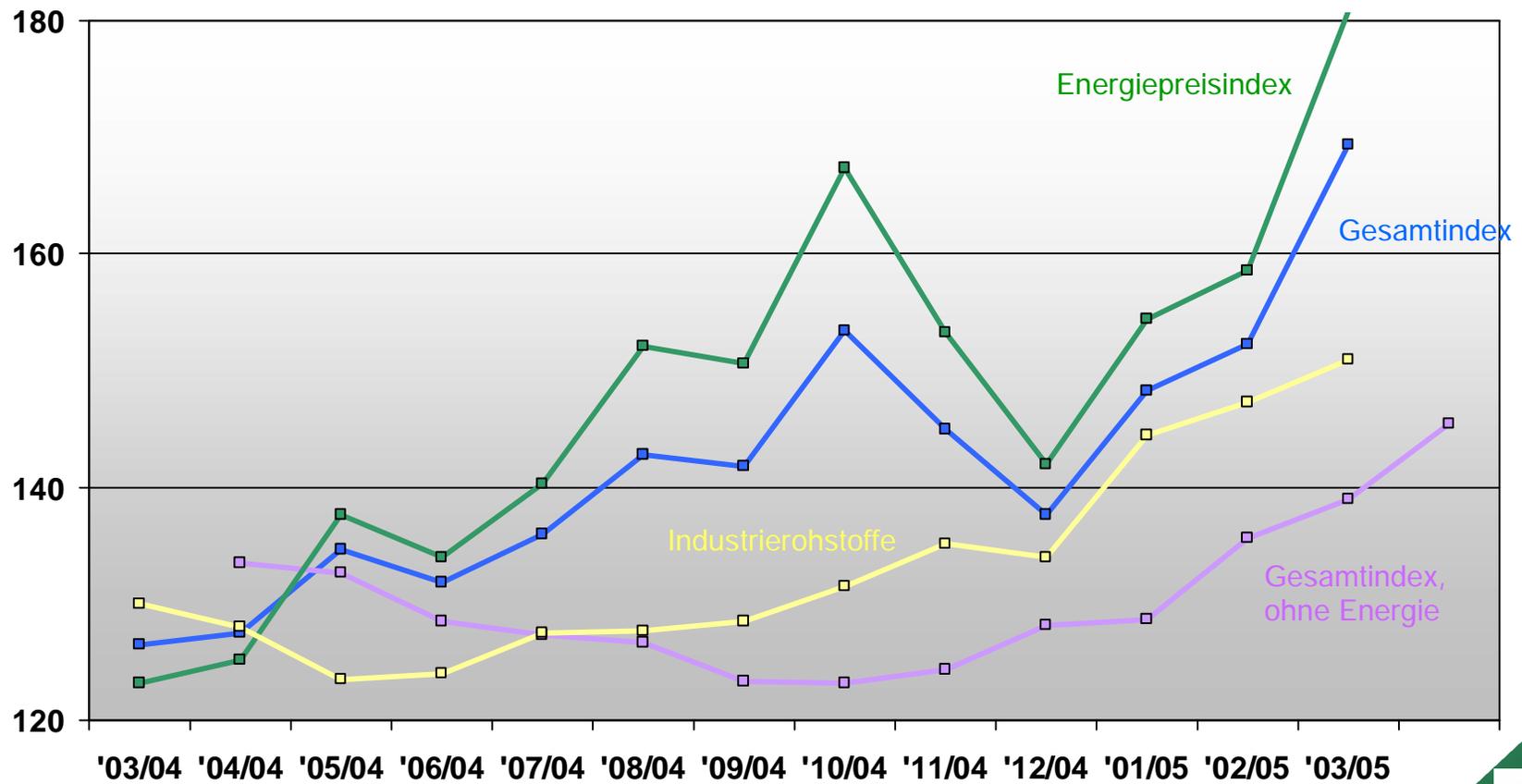


Quelle: TECSON
Apparate GmbH

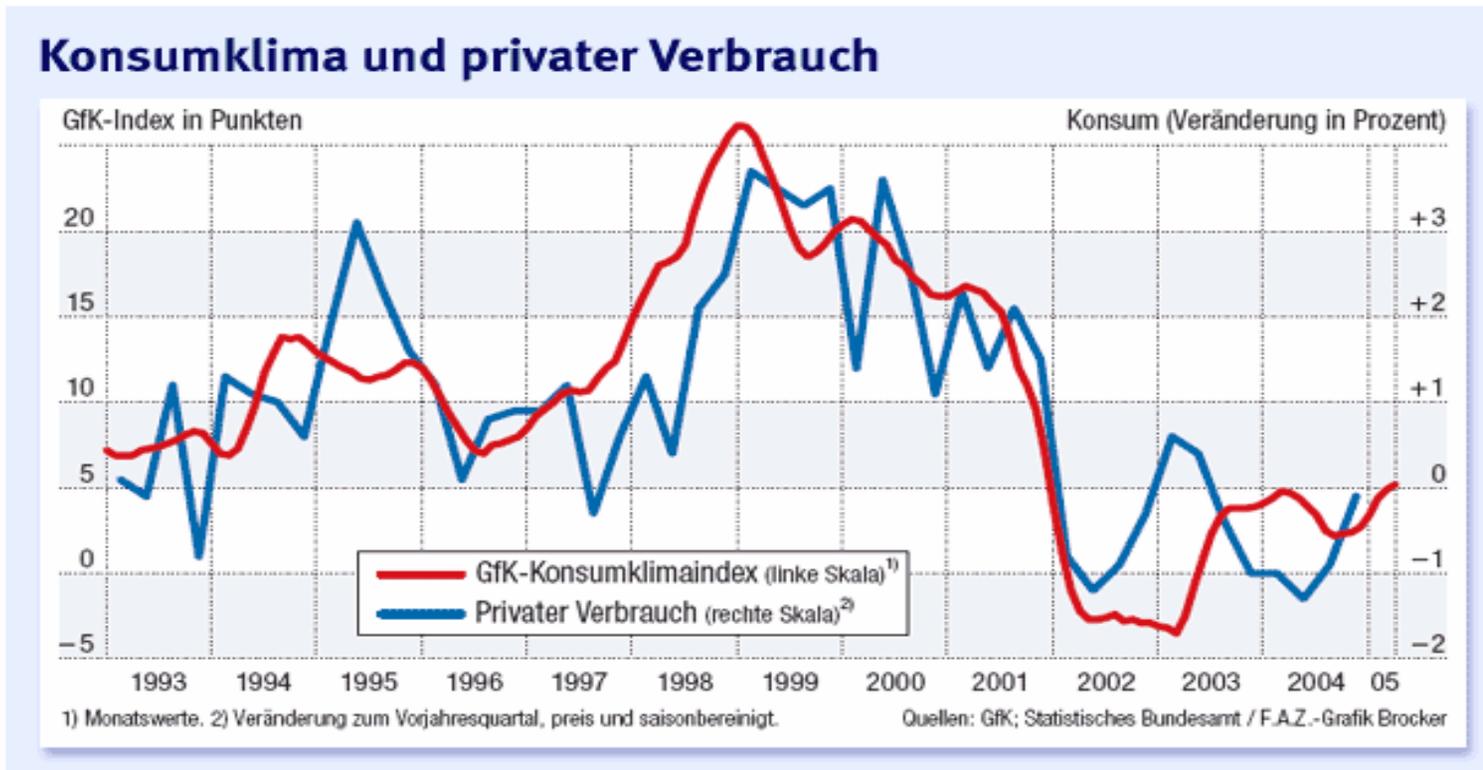


Rohstoffpreisindex (HWWA)

2000=100; US\$-Basis



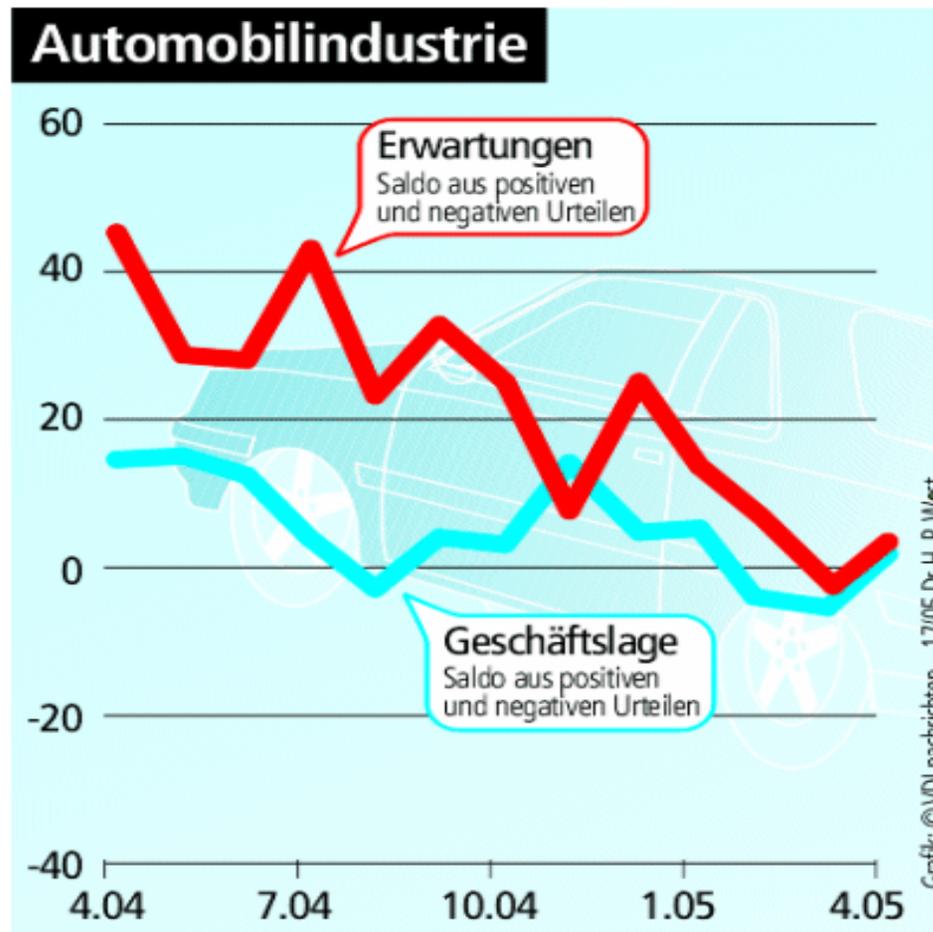
„Kein Konsum-Klimawandel“ zu erkennen



- Leichte Verbesserung des Konsumklimas zum Jahreswechsel
- Einzelhandelsschwäche bleibt bestehen



Geschäftserwartungen ausgewählter Industriezweige

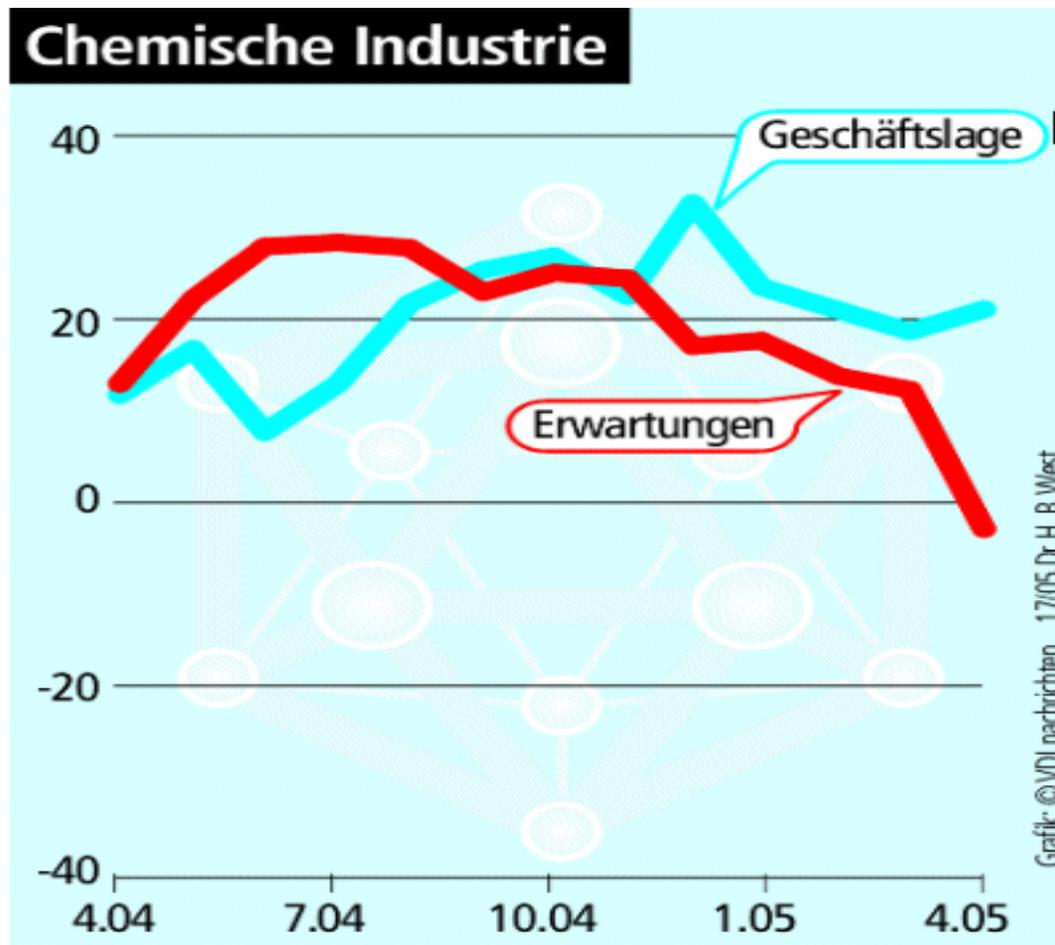


Quelle: VDI Nachrichten

© Industrieverband Klebstoffe e.V., Düsseldorf



Geschäftserwartungen ausgewählter Industriezweige

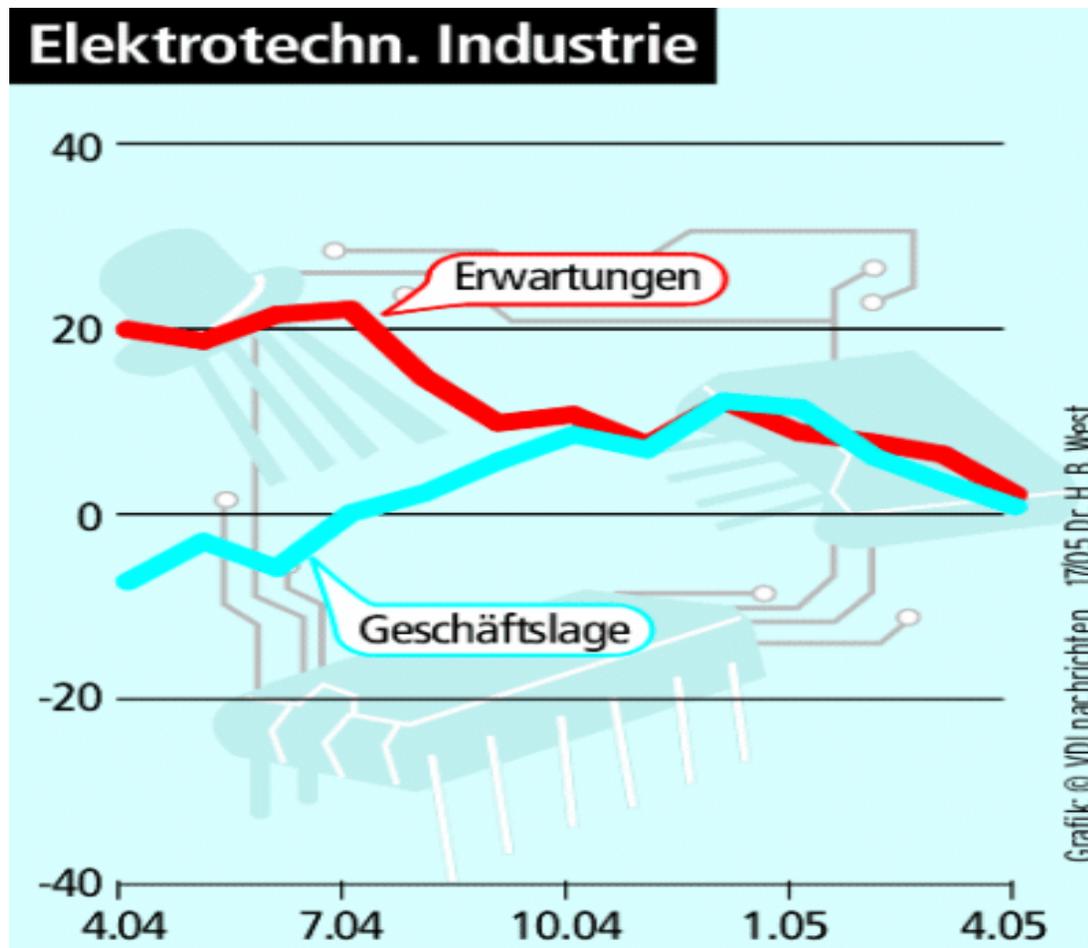


Quelle: VDI Nachrichten

© Industrieverband Klebstoffe e.V., Düsseldorf



Geschäftserwartungen ausgewählter Industriezweige

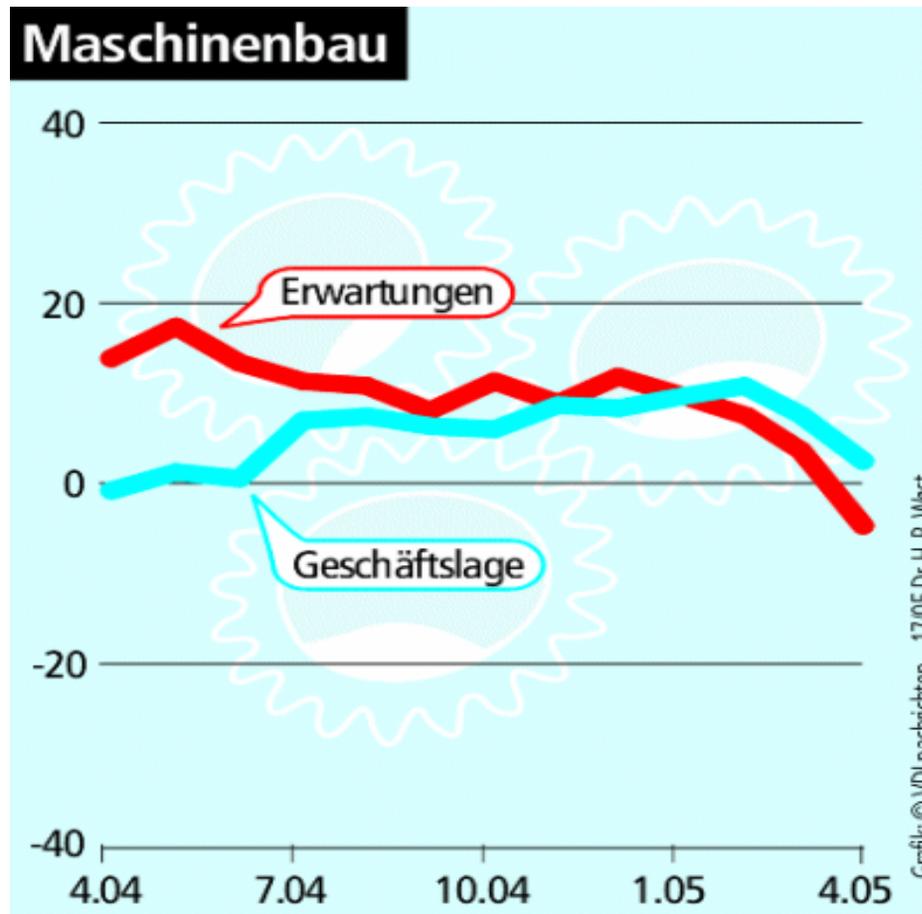


Quelle: VDI Nachrichten

© Industrieverband Klebstoffe e.V., Düsseldorf



Geschäftserwartungen ausgewählter Industriezweige



Quelle: VDI Nachrichten

© Industrieverband Klebstoffe e.V., Düsseldorf

